Stadtrat: Neues „Gymnasium an der Hönne“

Langer Namensstreit klar entschieden

Menden. „Städtisches Gymnasium an der Hönne Menden“ – so lautet jetzt der offizielle Name des einstigen Walram-Gymnasiums. Der Rat stimmte am Abend dem Vorschlag der Schulkonferenz zu. Ein Antrag der Grünen, das Thema nochmals in den Schulausschuss zurück zu verweisen, da es sonst von keinem Fachausschuss behandelt worden sei, lehnte die Mehrheit ab. Heinz-Josef Karhoff (CDU) erklärte, die Union werde bei dem Brauch bleiben, dass der Stadtrat den Wunsch der Schulkonferenz aus Lehrern, Eltern- und Schülervertretern respektiere. Dem schloss sich auch die SPD an. Und Thomas Thiesmann (Die Linke) sagte: „Es ist uns schwergefallen, dem Wunsch der Schule zu entsprechen, aber wir tun es. Walram gehört zu Menden, und bei den Mendenern wird das Gymnasium sowieso immer Walram heißen.“ Damit blieb ein letzter Appell von Bürgerantragsteller Stephan Reisloh unberücksichtigt, der sich mit 22 Unterzeichnern für die Wiedereinführung des Walram-Gymnasiums eingesetzt hatte. Auf diese Liste hatten sich laut Reisloh inzwischen auch Ex-Stadtdirektor Franz-Josef Lohmann und der langjährige frühere Schulleiter Werner Egenolf gesetzt. (WP Westfalenpost)